

Fragebogen

für Interessenten auf Zusammenarbeit



Angaben zur Person (bei juristischen Personen zum Geschäftsführer/Vorstand)

_____ Name, Vorname	_____ Geburtsdatum	_____ Familienstand
_____ Anschrift		
_____ Telefon	_____ Handy	_____ Fax
_____ E-Mail	_____ Internet	_____ Staatsangehörigkeit

Angaben zur Gesellschaft

_____ Name der Firma	_____ Gründungsdatum	_____ HR.-Nummer
_____ Anschrift		
_____ Telefon	_____ E-mail	_____ Fax
_____ Gesellschafter	_____ Geschäftsführer	

Angaben bezüglich Tätigkeit und Registrierung (ggf. auch der Gesellschaft)

Ich bin als **Ausschließlichkeitsvermittler** für _____ tätig mit einer Registrierung als:

a) **gebundener Vermittler** nach §34 Abs.4 GewO (=Anmeldung durch Gesellschaft)

b) **Versicherungsvermittler mit Erlaubnis** nach §34d Abs.1 GewO (=“eigenständige Registrierung“)

Ich bin als **Makler** oder **MGA** tätig;

Meine IHK-Registernummer lautet: _____

Seit wann sind Sie im Finanzdienstleistungsbereich oder in der Versicherungswirtschaft tätig? _____

Wenn weniger als 5 Jahre, welche Tätigkeit haben Sie zuvor ausgeübt?

Beteiligungsverhältnisse

- an meiner Firma / der Gesellschaft ist kein Dritter beteiligt
- folgende Beteiligungsverhältnisse bestehen:
-

Ausbildungsnachweise

- folgende persönliche Ausbildungen können nachgewiesen werden: _____
-

Vermögensschadenhaftpflichtversicherung (VSH)

- Zum Schutz meiner Kunden habe ich eine VSH bei der: _____

Versicherungssumme: _____

- Ich benötige eine VSH und bitte um ein Angebot zum Beitritt in den vfm-Gruppenvertrag VSH.

Persönliche Angaben

- es bestehen keinerlei Einträge im persönlichen Führungszeugnis des Unterzeichners
- es bestehen keinerlei Einträge im persönlichen Gewerbezentralregister des Unterzeichners
- es wurden bisher keine Insolvenz- bzw. Konkursverfahren gegen den Unterzeichner eröffnet
- es bestehen keine negativen Einträge in der Schufa-Selbstauskunft des Unterzeichners (z.B. Pfändung, Überweisungsbeschluss, Eidesstattliche Versicherung, Haftanordnung)

Alle Angaben wurden wahrheitsgetreu getätigt. Für jede Falschaussage kann der Vermittler im Nachgang von seinem Vertragspartner zu einer Vertragsstrafe von 5.000 (Fünftausend) Euro herangezogen werden. Des Weiteren gelten alle Vermittlungsgeschäfte zwischen den Parteien als unter falschen Voraussetzungen zustande gekommen und damit als ungültig.

Ich bin damit einverstanden, dass eine Wirtschafts- und AVAD-Auskunft über mich eingeholt wird.

Ort, Datum

Unterschrift Interessent